

Panel 4 : Images, Repräsentationsformen und Medien

<Cover of the Rolling Stone>

SATENIG MARAL CHADOIAN – Musikerin & angehende Juristin - ist als stolzes Produkt armenischer Reproduktionsarbeit 1983 in Wien geboren. Trotz ihrer relativ frühen Begeisterung für orientalische Trommel und E-Bässe kam es erst 2002 zum entscheidenden Ereignis, das ihr Leben fundamental verändern sollte: Die phänomenale Begegnung mit der explosiven Sängerin RAKETA & der harmonischen Gitarristin FRAU PRAMMER, die zur absolut unvermeidbaren Gründung von PANTSKIRT führte! Den atemberaubenden Schlagzeuger PANTHER PAUL fanden sie schließlich im Dschungel. Neben PANTSKIRT gilt SATENIGs Liebe den asiatischen Kampfkünsten, die sie momentan als Taekwondo-Fighterin leidenschaftlich auslebt. Außerdem darf in diesem Kontext ihre Faszination für Flamenco, armenische Tänze und die Gitarre der genialen LISA MAX nicht unerwähnt bleiben.

Christina Forster. Zum ersten Mal Journalistin wollte ich in der dritten Klasse Volksschule werden, als ich einen Aufsatz über meinen Hamster Pomml schrieb, der als „anders als die anderen“ bezeichnet wurde. Meinen ersten Artikel schrieb ich für das Kundenmagazin einer Fluggesellschaft über Falco, der allerdings nie veröffentlicht wurde (warum weiß ich bis heute nicht). Zum ersten Mal gedruckt wurde schließlich ein Artikel für das „Wirtschaftsblatt“ – 300 Zeichen lang, wovon zwei Zeichen „cf“ waren, was mich zum damaligen Zeitpunkt ziemlich stolz gemacht hat. Was danach folgte? Viele journalistische Erfahrungen in den Bereichen Sport und Musik, sowie einige Erkenntnisse was die Objektivität in dieser Branche betrifft. Aber auch die, dass der Job an sich schon ein sehr genialer ist. Und wohl auch bleibt.

Magdalena Blaszcuk. Geboren 1971 in Polen, seit 1984 in Wien. Lebt und arbeitet als freie Fotografin in Wien. Fotografierte für »an.schläge«, »Die Bunte Zeitung« (ein politisches Integrationsprojekt von Ausländern Zweiter Generation in Wien), »Augustin«, »Art in Migration« sowie Musikmagazine wie »Jazzthetik«, »Wire«, »Spex«, »de-bug«, »technikart« etc. Ständige Mitarbeiterin bei »skug - Journal für Musik«, »Ray - das Kinomagazin«; MusikerInnenporträts, Bandfotos, Reportagefotos mit (sozio)politischen Aspekten. Fotoprojekt für das Buch »Lesbenführerin«.

Claudia Unterweger: Radiomoderatorin (Fm4). Derzeit Mitarbeit in der Recherchegruppe zu Schwarzer österreichischer Geschichte und Gegenwart, im Rahmen des Wiener Mozartjahr 2006: Verborgene Geschichte /n. remapping Mozart.